

	<p>Objekt: Rheinisch-Westphälischer Taschenkalender</p> <p>Museum: Jüdisches Museum Westfalen Dorsten Julius-Ambrunn-Straße 1 46256 Dorsten 02362 45279 info@jmw-dorsten.de</p> <p>Sammlung: Alltagsgegenstände</p> <p>Inventarnummer: 2022/023</p>
--	---

Beschreibung

... worin alle katholischen und evangelischen und Feiertage, Festtage der Juden, Jahrmärkte, Tageslänge, Mondviertel, genealogische Notizen und Witterungsbeobachtungen und Herschel enthalten sind.

Auf das Gemeinjahr 1859.

Kleiner Taschenkalender in Form eines Heftes. Neben dem Kalendarium mit den im Titel genannten Informationen gibt es noch einen zweiten Teil mit eigener Seitenzählung. Hier fehlen die Seiten 1,2 und 15, 16. Enthalten sind kurze Geschichten und Illustrationen. Diese gehören zur literarischen Gattung "Kalendergeschichten".

Für die christlichen bzw. nicht jüdischen Händler waren Termine für die jüdischen Feiertage wichtig. Fiel ein Markttag auf einen jüdischen Feiertag durften die jüdischen Kaufleute nicht teilnehmen, aufgrund ihrer religiösen Bestimmungen. In solchen Fällen haben die nicht jüdischen Händler die Markttag verschoben.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier, Druck

Maße:

9,5 x 11,5 cm

Schlagworte

- Jahrmarkt
- Judentum
- Jüdischer Feiertag
- Kalender
- Taschenkalender